

so will ich dich erretten, und du solt mich prei-
sen. Im 50. Psalm, im 15. Verse. Lobe den
HERRN, meine Seele, und vergiß nicht, was er
mir Guts gethan hat, der dir alle deine Sünde
vergiebt, und heilet alle deine Gebrechen. Der
dein Leben vom Verderben erlöset, der dich
krönnet mit Gnade und Barmherzigkeit. Im
103. Psalm, im 2. 3. 4. Verse.

Vom dritten Gebote.

1. Wie lautet das dritte Gebot?

Du solt den Feiertag heiligen.

2. Müssen wir an Sonn- und Feiertagen heilige Gedan-
cken, heilige Worte und heilige Werke haben/ wenn
wir sie recht seynen wollen?

Ja freylich.

3. Wider welches Gebot sündigen diejenigen/ die am Sonn-
und Feiertage den Gottesdienst versäumen/ oder an den-
selben waschen backen/ einernadten/ reisen, kauffen und ver-
kauffen/ und ohne die höchste Noth andere tägliche Arbeit
berichten/ oder auch in der Kirche plaudern, schlafen, welt-
liche Gedanken haben/ Gottes Wort ohne Andacht anhö-
ren, und nach demselben ihr Leben nicht anstellen/ oder
auch nach dem Gottesdienste böse Gesellschaft suchen/
liederlich scherzen, tegeln/ spielen, sauffen/ in den Schen-
cken und Bier-Häusern sich zanken und schlagen/ die
Zeit mit Nacht-Freyen/ stummen Sünden/ Hurerey/ u.
andern sündlichen Wercken zubringen?

**Wieder das dritte Gebot. Gedencke des
Sabbath= Tage, daß du ihn heiligest. Sechs
Tage**